

Hallo Zusammen,

meine Name ist Johannes, 33 Jahre alt, Haarstatus vor der OP bei circa NW3V. Ich bin gestern Nachmittag von meiner HT bei Dr. Bicer zurück nach Deutschland gekommen und möchte meine Erfahrungen mit Euch teilen.

Die Entscheidung für den passenden Anbieter

Meine Entscheidung für eine HT in der Türkei stand im August 2015 fest. Jetzt musste ich den passenden Anbieter finden. Daraufhin habe ich fünf renommierte HT-Ärzte per Kontaktformular über die Website sowie E-Mail kontaktiert und um eine Einschätzung gebeten. Grundlage der ärztlichen Einschätzung waren diverse Fotos meiner Haarsituation.

Sowohl inhaltlich als auch in punkto Geschwindigkeit wichen die Antworten stark voneinander ab. Die erste schriftliche Einschätzung (inklusive Angebot) lag nach zwei Tagen vor, die letzte Antwort trudelte drei Wochen nach meiner Kontaktaufnahme ein.

Inhaltlich war die Grundeinschätzung der verschiedenen Anbieter identisch: Grundsätzlich gut geeignet, evtl. weitere OP nach mehreren Jahren notwendig. Nach der OP sei es ratsam, den weiteren Haarausfall durch Medikamente einzuschränken.

Die erste Antwort kam von Herrn Özdemir Soudka, der als Partner von Dr. Bicer die Patientenbetreuung inklusive Kommunikation verantwortet. Die Kommunikation (deutsch) war höflich, professionell und erfolgte immer zeitnah. Herr Soudka war in der Lage mir einen zeitnahen Termin (zwei Wochen später) anzubieten, welcher mir aufgrund der beruflichen Situation sehr entgegen kam.

Dr. Bicer hat in Ihrer Einschätzung 3.500 Grafts angesetzt, um die Geheimratsecken und den Hinterkopf zu verdichten. Der Preis lag dabei bei 1€ pro Graft zzgl. 250 Euro für den Aufenthalt, Betreuung und Medikamente. Insgesamt 3.750 Euro.

Zum Vergleich: Die Einschätzung zur Spanne der erforderlichen Grafts reichte von 2.000 - 5.000 Grafts je nach Anbieter. Preislich lagen die Kosten pro Graft zwischen 1€ - 2,50€. Auch die erforderliche Zeit der OP wurde unterschiedlich bewertet. Einige Anbieter planten mit einem Tag für den Eingriff, einige Anbieter planten mit zwei Tagen.

Aufgrund der reibungslosen und seriösen Kommunikation mit Herrn Soudka und den Erfahrungsberichten hier im Forum, habe ich mich bereits nach wenigen Tagen für den Eingriff bei Dr. Bicer entschieden, welcher am 16. September durchgeführt wurde.

Ablauf in Istanbul

Für den Eingriff wurde ein Tag angesetzt, zzgl. An - und Abreise verbrachte ich knappe drei Tage in Istanbul. Herr Soudka holte mich am Vortag des Eingriffs vom Flughafen in Istanbul ab,

ein erstes Orientierungsgespräch lies mich abends im Hotel gut schlafen.

Am Tag der OP folgte ein gemeinsames Frühstück im Hotel mit Herrn Soudka und einem weiteren Patienten, der an diesem Tag von Dr. Bicer und ihrem Team operiert wurde. Herr Soudka ging während des Frühstücks im Detail auf die verschiedenen Schritte der OP ein und stand für Fragen zur Verfügung.

Gegen 10 Uhr folgte der medizinische Vorbereitungstermin in der Praxis von Dr. Bicer. Nach Blutabnahme und anschließender Prüfung, erfolgte ein Einführungsgespräch bei Dr. Bicer. In diesem Gespräch wurde die Haarqualität bestimmt und daran abgeleitet die "Strategie" für die OP mit mir besprochen. Hier wurde erstmals deutlich, wie sehr sich die unterschiedlichen Haartypen unterscheiden und wie detailliert daraus Rückschlüsse auf die OP gezogen werden müssen. Anschließend wurde uns der Kopf rasiert und in Rücksprache mit Dr. Bicer die neue Haarlinie bestimmt.

Im nächsten Schritt wurden wir zur Klinik gefahren, in welcher Dr. Bicer die Eingriffe vornimmt. Während des Eingriffs stehen beiden Patienten jeweils ein dreiköpfiges Team aus erfahrenen Krankenschwestern zur Verfügung, die große Teile der OP durchführen. Die Schwestern sind Voll-Profis und sehr! gesprächig. Die OP lässt sich in folgenden Schritten zusammenfassen:

1. Betäubung des Hinterkopfes (unangenehm, da viele Spritzen. Umso mehr Spritzen gesetzt wurden, umso leichter ging es von der Hand)
2. Entnahme der Grafts am Hinterkopf (kaum spürbar und komplett schmerzfrei). Check-up der Qualität der Grafts durch Dr. Bicer
3. Betäubung des Vorderkopfes (gleiche Story wie am hinteren Kopf, aber deutlich schneller)
4. Setzen der passenden Kanäle durch Dr. Bicer (keinerlei Schmerzen, Dauer circa 30 Minuten)
5. Setzen der Grafts in die Kanäle durch die Krankenschwestern, Überwachung durch Dr. Bicer

Während der OP wurden zwischen 3.000 und 3.500 Grafts auf meinem Kopf verpflanzt. Start der OP war gegen 11.30 Uhr, das Ende der OP gegen 18.00 Uhr.

Nach der OP war ich leicht aufgekratzt, hatte aber keine Schmerzen. Mein Kopf sah gewöhnungsbedürftig aus, aber der Eingriff wurde sehr! sauber durchgeführt. Die Abholung nach der OP erfolgte durch Herrn Soudka, der mit Rat und Tat zur Seite stand.

Nach der OP ging ich mit meinem OP-Genossen zum Abendessen. Ein leichtes, aber kaum spürbares Spannungsgefühl am Oberkopf setzte ein. Durch die verabreichten Schmerztabletten wich das Gefühl schnell. Körperlich und mental war ich fit nach der OP und fühlte mich gut, bzw. erleichtert. Die erste Nacht nach der OP war in Ordnung. Ein Nackenkissen hilft bei der Fixierung des Kopfes, der Schlaf auf dem Rücken ist gewöhnungsbedürftig.

Am Tag nach der OP wurde um 10 Uhr morgens eine kurze Nachuntersuchung durch Dr. Bicer durchgeführt. Im Anschluss wurden mehrere Fotos geschossen und Dr. Bicer bat darum, ihr monatlich ein Foto zur Nachkontrolle zukommen zu lassen.

Im Nachmittag flog ich zurück nach Berlin.

Fazit

Die komplette Durchführung, von der Betreuung über die eigentliche OP, wird von mir als "sehr gut" bewertet. Herr Soudka ist menschlich und fachlich in der Lage, seine langjährige Erfahrung in diesem Bereich an die Patienten weiterzugeben. Das dadurch aufgebaute Vertrauen führt zu einem guten Gefühl gegenüber dem medizinischen Teil des Eingriffs.

Frau Dr. Bicer ist eine absolute Spezialistin und hat meinem Kopf die bestmögliche Betreuung zuteil werden lassen. Und Sie konnte erklären, warum der Kopf von Herrn Berlusconi nach seinem Eingriff so scheiße aussieht

Weitere Informationen

Beiliegende Bilder zeigen die Vorher-Nachher-Situation. Kontaktiert mich gerne für weitere Informationen. Ich war über die Informationen im Forum extrem dankbar, dies möchte ich durch meinen Eintrag zurückgeben.

Beste Grüße
Johannes

File Attachments

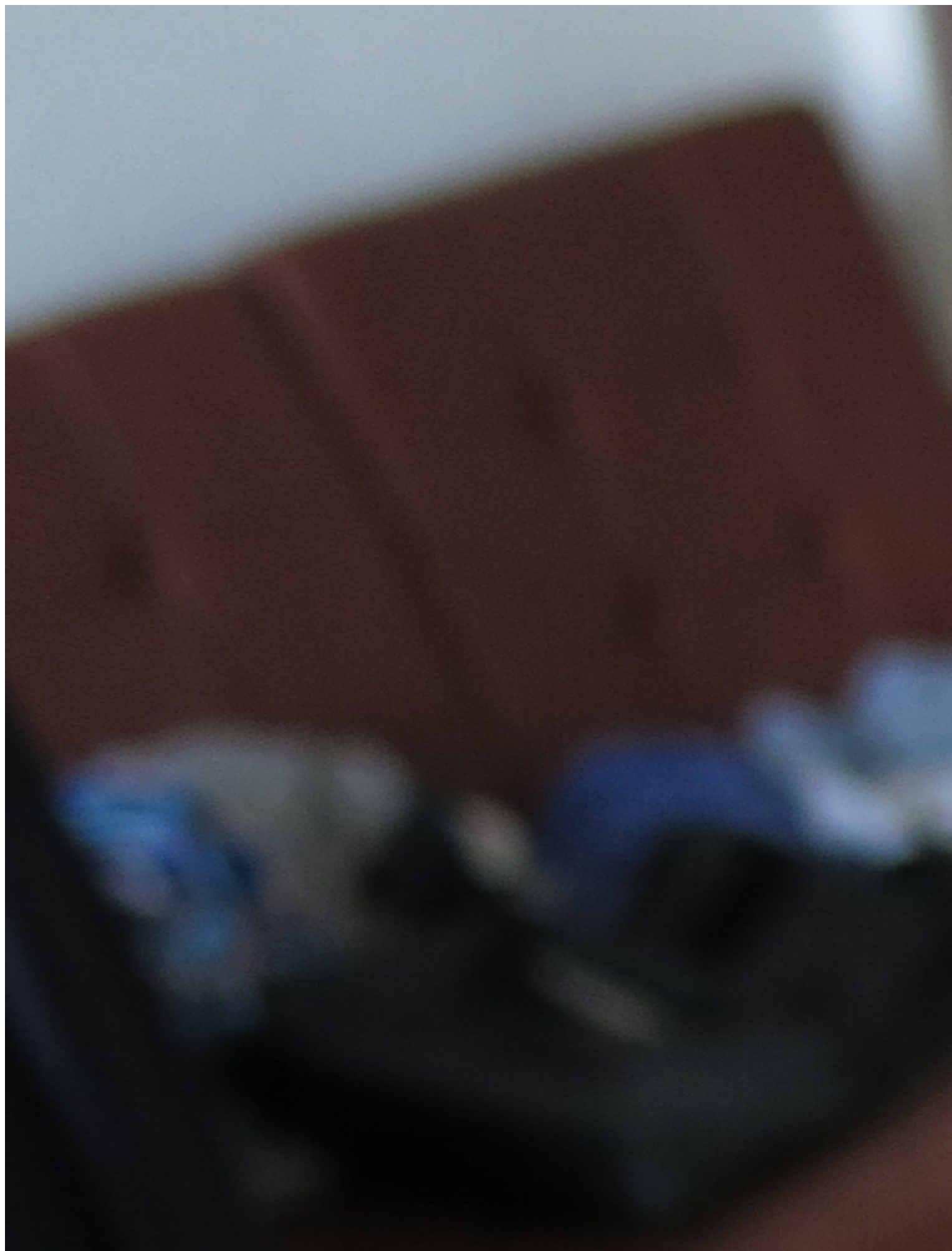
1) [ALT frontal 1.jpg](#), downloaded 1289 times



2) [ALT frontal 2.jpg](#), downloaded 863 times



3) [ALT von oben.jpg](#), downloaded 903 times



Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Fri, 18 Sep 2015 16:13:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier die Fotos NACH der OP.

File Attachments

1) [POST frontal.jpg](#), downloaded 1181 times



2) [POST Hinterkopf.jpg](#), downloaded 905 times



3) [POST von oben 1.jpg](#), downloaded 991 times



4) [POST von oben 2.jpg](#), downloaded 801 times



Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [ts269](#) on Fri, 18 Sep 2015 18:19:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Johannes,

Glückwunsch zur bislang gelungenen HT bei Frau Bicer.

Ich bin selbst vor ein paar Wochen bei ihr gewesen, habe aus Zeitgründen bislang noch keinen Bericht verfassen können, Deiner trifft den Ablauf allerdings sehr gut! Von der sauberen und genauen Arbeit bin ich nach heutigem Stand auch absolut überzeugt gewesen..

Wünsche Dir einen schnellen Heilungsprozess und ein genauso schnelles Wachstum der Haare!

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [flade8](#) on Sat, 19 Sep 2015 12:23:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht sehr gut aus Johannes! Bin auch im Dezember bei Dr.Bicer

Und hab ein sehr gutes Gefühl! Halt uns bitte auf dem laufenden bin

Mega interessiert! Kommst nicht zufällig aus BW? Würd mir das ganze auch mal gerne Live anschauen... Gruß und gutes Wachstum.....

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [chrisan](#) on Sat, 19 Sep 2015 15:44:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und Glückwunsch zur überstandenen HT. Sieht nach gewohnt-sauberer Arbeit von Dr. Bicer aus.

Ich finde, der mittlere Oberkopfbereich hätte bei dir auch eine Behandlung gebrauchen können.

Oder habt ihr ausgemacht, dass da noch mal später nachgelegt wird, um den Donor erstmal zu schonen?

Gruß

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [Bosshoss](#) on Sat, 19 Sep 2015 17:34:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, Dr Bicer kann ich nur empfehlen ! Gutes Wachstum !

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [Johannes101](#) on Sun, 20 Sep 2015 09:36:55 GMT

Hi Chrisan,

vielen Dank für Dein Feedback.

Du hast Recht, wir wollten aufgrund der bereits hohen Anzahl an Grafts im ersten Schritt darauf verzichten - und/auch um den Donor zu schonen. Dazu kommt, dass ich insgesamt sehr dünnes Haar habe und eine Verdichtung des mittleren Oberkopfes das optische Gesamtergebnis der HT nicht gesteigert hätte. Auch wenn wir die Verdichtung "in einem Rutsch" hätten in die HT integrieren können, sind bei mir in diesem Bereich noch keine Anzeichen von Ausfallerscheinungen sichtbar. Ich werde aber meinen mittleren Oberkopf, nachdem mein Kopf die HT überstanden hat, mit Minox langfristig pflegen, um hier vorbeugende Maßnahmen zu treffen.

BG
Johannes

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Sun, 20 Sep 2015 09:39:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@flade8:

Vielen Dank für Dein Interesse. Ich lebe in Berlin. Wenn Du in den nächsten Wochen hier zu Besuch sein solltest, zeige ich Dir gerne das vorläufige Ergebnis. Viel Erfolg für Deine HT im Dezember!

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [flade8](#) on Sun, 20 Sep 2015 10:15:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für dein Angebot Johannes! Ist leider nichts geplant mit Berlin
Hoffe du hältst uns mit Bildern auf dem laufenden....Finde es sieht so kurz
nach der OP super aus! Kaum Rötungen usw. Frei mich schon auf weitere Bilder.....

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [High_soc](#) on Sun, 20 Sep 2015 13:33:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Johannes101 schrieb am Fri, 18 September 2015 18:12Hallo Zusammen,

Während der OP wurden zwischen 3.000 und 3.500 Grafts auf meinem Kopf verpflanzt. Start der OP war gegen 11.30 Uhr, das Ende der OP gegen 18.00 Uhr. ngriffs.

...

Frau Dr. Bicer ist eine absolute Spezialistin

Beste Grüße
Johannes

Hallo Johannes,

das Team hat dir ernsthaft in 6,5 h 3500 Grafts transplantiert?

Bei mir wurde auch mit Mikromotor gearbeitet, man brauchte aber, oder man hat sich eben Zeit gelassen, für 2300 Grafts am ersten Tag 9 Stunden und weiteren 2300 ebenfalls 9-10 Stunden.

Ich hoffe deine HT-Qualität ist trotzdem richtig duftete.

Zum Vergleich, ich hab meine zweite HT im November. Da nimmt man sich für 2000 Grafts 4 Tage !!! Zeit. Sprich jeden Tag maximal 500 Grafts manuell.

Solche Unterscheide gibt es. Ob das etws über Qualität aussagt oder nicht, jeder bilde sich seine Meinung.

Deine GHE sehen aber gut aus...

Viel Glück...

M.

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Sun, 20 Sep 2015 14:03:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo M.,

ich habe die Grafts während der OP nicht gezählt. Mir fehlt auch die Erfahrung, um vom aktuellen Status meines Kopfes die genaue Anzahl an verpflanzten Grafts abzuleiten. Ich orientiere mich an den Aussagen von Frau Dr. Bicer:

- Bezugnehmend auf die zu behandelnde cm²-Fläche meines Kopfes hätten auch 2.500 Grafts ausgereicht.

- Bezugnehmend auf das Endergebnis, hat Dr. Bicer bei mir teilweise zwei Grafts in einen Kanal gesetzt, um eine zufriedenstellende Dichte zu erzielen, da ich vergleichsweise dünne Grafts

habe. Somit haben wir final eine Zahl zwischen 3.000 und 3.500 Grafts erzielt.

Ich habe die einzelnen Schritte der OP als sehr zügig, aber nicht überhastet wahrgenommen. Fast alle Schritte der OP wurden von mehreren Schwestern parallel übernommen. So hat z.B. eine Schwester die Grafts per Motor gelöst, die zweite Schwester parallel die Grafts entnommen und abgelegt während die dritte Schwester die Grafts bereits sortiert hat. Auch beim Verpflanzen der Grafts wurde parallel von zwei Schwestern übernommen. Das Schwesternteam wirkte dabei sehr eingespielt und professionell.

BG
Johannes

High_soc schrieb am Sun, 20 September 2015 15:33Johannes101 schrieb am Fri, 18 September 2015 18:12Hallo Zusammen,

Während der OP wurden zwischen 3.000 und 3.500 Grafts auf meinem Kopf verpflanzt. Start der OP war gegen 11.30 Uhr, das Ende der OP gegen 18.00 Uhr. ngriffs.

...

Frau Dr. Bicer ist eine absolute Spezialistin

Beste Grüße
Johannes

Hallo Johannes,

das Team hat dir ernsthaft in 6,5 h 3500 Grafts transplantiert?

Bei mir wurde auch mit Mikromotor gearbeitet, man brauchte aber, oder man hat sich eben Zeit gelassen, für 2300 Grafts am ersten Tag 9 Stunden und weiteren 2300 ebenfalls 9-10 Stunden.

Ich hoffe deine HT-Qualität ist trotzdem richtig dufte.

Zum Vergleich, ich hab meine zweite HT im November. Da nimmt man sich für 2000 Grafts 4 Tage !!! Zeit. Sprich jeden Tag maximal 500 Grafts manuell.

Solche Unterscheide gibt es. Ob das etws über Qualität aussagt oder nicht, jeder bilde sich seine Meinung.

Deine GHE sehen aber gut aus...

Viel Glück...

M.

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [High_soc](#) on Sun, 20 Sep 2015 14:07:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt, ich berücksichtige gerade nicht, dass bei dir wahrscheinlich parallel mehr Schwestern mitarbeiteten.

Somit, super Wachstum dir. Und halt uns auf dem Laufenden.

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Sat, 16 Jan 2016 16:31:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

es wird Zeit, Euch ein Update zu meiner HT zu geben.

Ich bin am heutigen Tag exakt 4 Monate post OP und es läuft alles nach Plan. Die Einschätzungen durch Dr. Bicer hins. Heilungsprozess und Wachstum sind voll aufgegangen:

1. Nach sauberer Anwendung der medizinischen Hinweise (hins. Medikamente, Reinigung, Ruhephasen, etc.) hatte ich keine Schwellungen und Schmerzen nach der OP. Ich war bereits drei Tage nach der OP körperlich wieder komplett fit, musste mich aber zurückhalten. Mich zu zügeln hins. Sport und Abendveranstaltungen, war der härteste Teil der Übung
2. Obwohl ich mich rundum wohl gefühlt habe, war ich vorsichtig: Erst drei Wochen nach der OP habe ich wieder leichten Sport gemacht, nach vier Wochen war ich wieder bei voller Belastung im Fitnessstudio. Wahrscheinlich hätte ich schon eher wieder starten können, aber ich entschied mich für die sichere Variante.
3. Zwischen Woche 4-6 post OP sind circa 80% der neuen Haare ausgefallen. Ich trage meine Haare seit der OP bei circa 10mm, um meinem Umfeld die stetigen Veränderungen auf meinem Kopf zu ersparen, bzw. mein berufliches Umfeld nicht zu irritieren.
4. Was den aktuellen Stand betrifft, sehr Euch bitte die Bilder im Anhang an. Nach circa drei Monaten post OP, ist das Wachstum angelaufen und mittlerweile hat sich ein gesunder Pflaum entwickelt, der immer dichter wird. Auch der Donor am Hinterkopf ist wieder voll hergestellt und lässt keine Rückschlüsse auf die HT zu.

Ich hatte das Glück, die HT innerhalb eines Zeitraums durchführen zu lassen, in welchem ich einen Jobwechsel vorgenommen habe. Ich bin sechs Wochen post OP im neuen Job gestartet und war persönlich (bis auf das Bewerbungsgespräch mit dem GF) keinem meiner neuen Kollegen/-innen bekannt. Ich bin mir sicher, dass der ein, oder andere Kollege die Ursprünge meiner immer noch leicht geröteten Kopfhaut einordnen konnte, aber ich wurde nicht direkt mit diesem Thema konfrontiert.

Mein Freundeskreis/Familie hat die HT sehr entspannt aufgenommen. Ich hatte vorab nur

wenigen Freunden davon erzählt und mein direktes Umfeld erst im Nachgang informiert. Die Reaktionen waren gemischt, der größte Teil meine Entscheidung positiv aufgenommen.

Falls Ihr noch Fragen habt, kommt jederzeit auf mich zu.

BG
Johannes

File Attachments

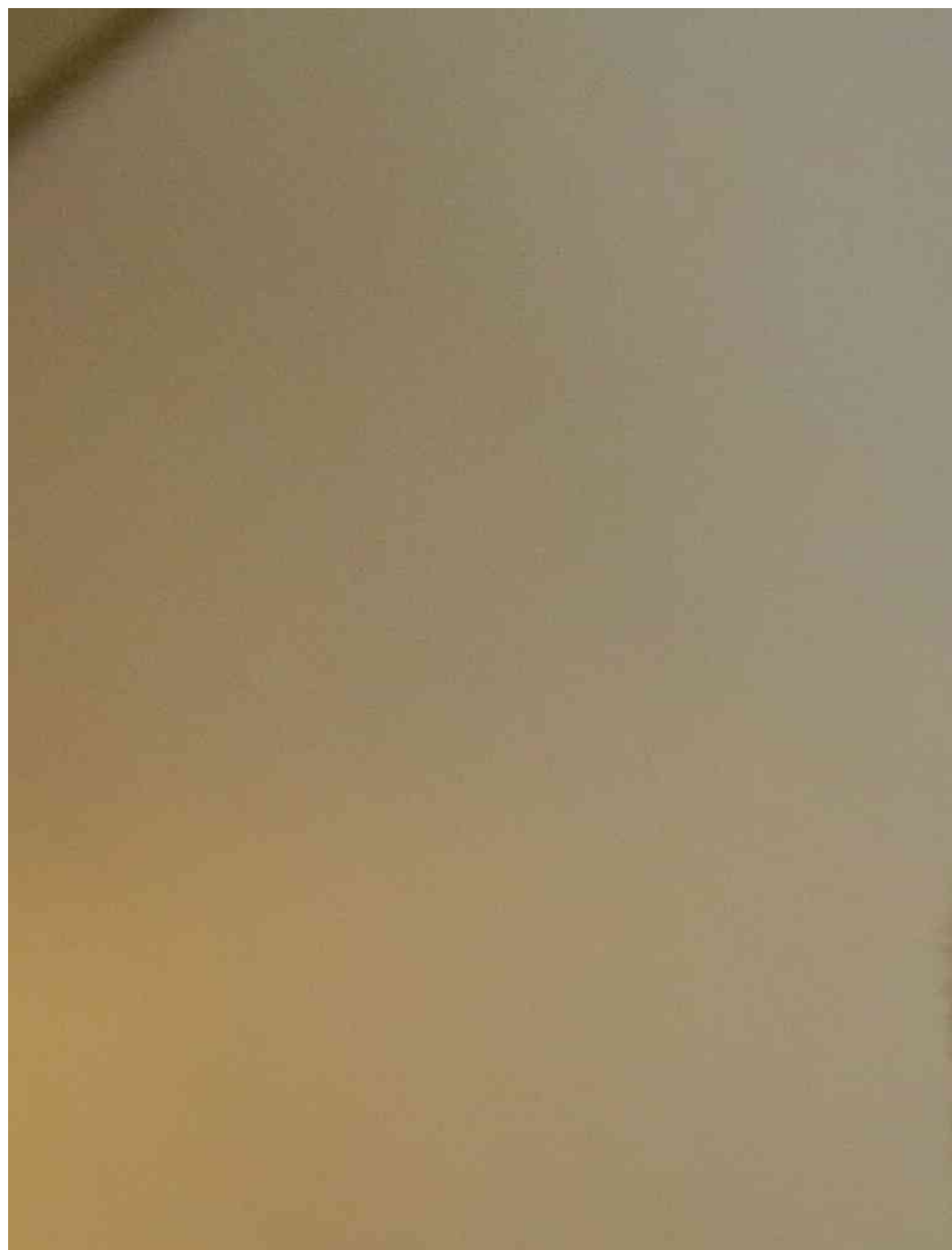
1) [Front_hinterer_Teil.JPG](#), downloaded 749 times



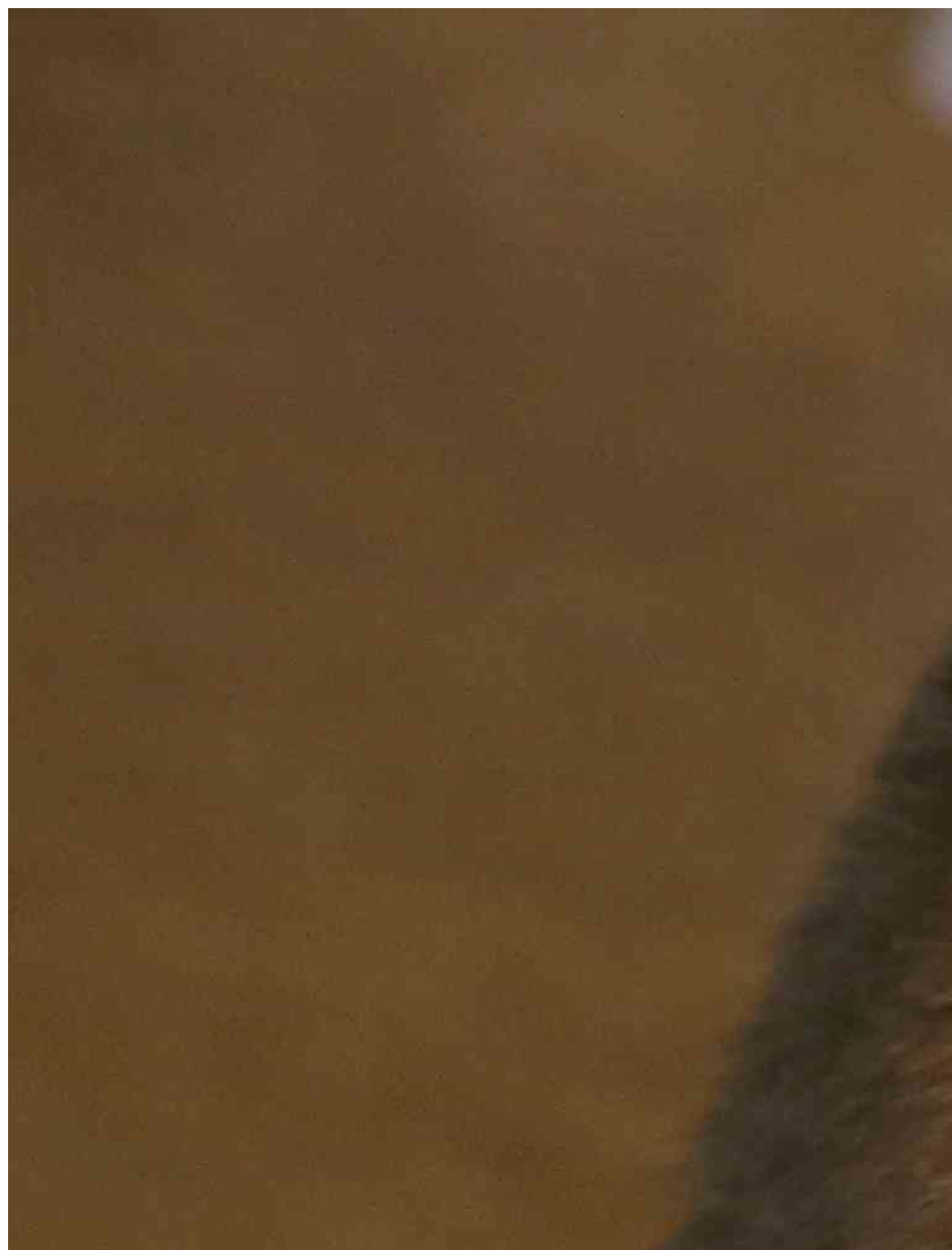
2) [Hinterkopf.JPG](#), downloaded 590 times



3) [Kopf_frontal.JPG](#), downloaded 792 times



4) [Kopf_Seite.JPG](#), downloaded 599 times



Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Pomelo](#) on Fri, 22 Jan 2016 01:40:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie würdest du die Schmerzen bei der Betäubung beschreiben?

Also bei mir werden Ca. 1800-2000 Grafts geschätzt. Hab halt etwas bammel vor den spritzen.

Bei den Geheimratsecken brauche ich Ca. 1200-1400 grafts. 400-600 im auf der Platte.

Aber dein Ergebnis wird Bombe! Glückwunsch!

Vg

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Fri, 22 Jan 2016 18:30:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Pomelo,

die Spritzen sind tatsächlich der unschönste Teil der HT, aber machbar.

Bei mir wurden im Laufe der OP circa 40 Spritzen gesetzt. Diese hohe Anzahl an Spritzen lässt sich in zwei Arten aufteilen: Ein Teil der Spritzen betäubt, beim anderen Teil wird nachgespritzt, bzw. die Betäubung im Laufe der OP aufgefrischt. Die ersten Spritzen sind, je nachdem welche Stelle betäubt wird, unangenehm. Die Bereiche des Kopfes mit vielen Nervensträngen (Nackenbereich, direkt über den Ohren, etc.) sind besonders empfindlich. Sobald Du die ersten Spritzen in einem bestimmten Bereich hinter Dich gebracht hast, wird es einfacher. Die Schwestern sind dabei sehr behutsam und stimmen ständig mit Dir ab, an welcher Stelle des Kopfes die Betäubung wie intensiv wirkt.

Die Durchführung der Narkose ist übrigens ein Qualitätsmerkmal zwischen guten und schlechten HT-Anbietern. Bei Billig-Anbietern erhältst Du eine geringe Anzahl an Spritzen mit einer hohen Dosierung. D.h. Du bekommst insg. weniger Spritzen, musst nach der OP allerdings mit deutlichen Schwellungen rechnen und/oder anderen negativen Folgen. Insofern bist Du auch in diesem Bereich bei Dr. Bicer sehr gut aufgehoben.

Durch die Betäubung ist die Durchführung der einzelnen Schritte der HT absolut schmerzfrei. Insofern lohnen sich die anfänglichen Schmerzen

BG
Johannes

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [TheWanderer](#) on Wed, 27 Jan 2016 10:56:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Johannes!

Erstmal Glückwunsch zur überstandenen HT!

Sag mal, auf den Fotos nach 4 Monaten sieht deine Kopfhaut immernoch ziemlich gerötet aus, ist das normal und bleibt das wirklich so lange?

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [Johannes101](#) on Thu, 28 Jan 2016 19:19:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo TheWanderer,

die Rötung kommt auf den Fotos anscheinend intensiver rüber, als es tatsächlich der Fall ist. Mittlerweile habe ich im transplantierten Bereich wieder eine normale Färbung, die nicht weiter auffällt. Allerdings ist die Rötung erst nach Ende des dritten Monats spürbar zurückgegangen

Soweit ich mich eingelese habe, verläuft der Rückgang der Rötung sehr unterschiedlich. Je nach Umfang der OP und der körperlichen Anlagen des Patienten. Somit lässt sich keine genaue Aussage auf Deinen Verlauf schließen. Klar ist, dass eine schonende Behandlung des Kopfes nach der OP zu einer schnelleren Normalisierung der Kopfhaut führt.

BG

Johannes

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [Astro](#) on Thu, 28 Jan 2016 22:44:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kannst du wieder ein Update demnächst posten?

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015

Posted by [Steeez](#) on Tue, 23 Feb 2016 21:58:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könntest du ein update posten

?

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Tue, 12 Apr 2016 20:06:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

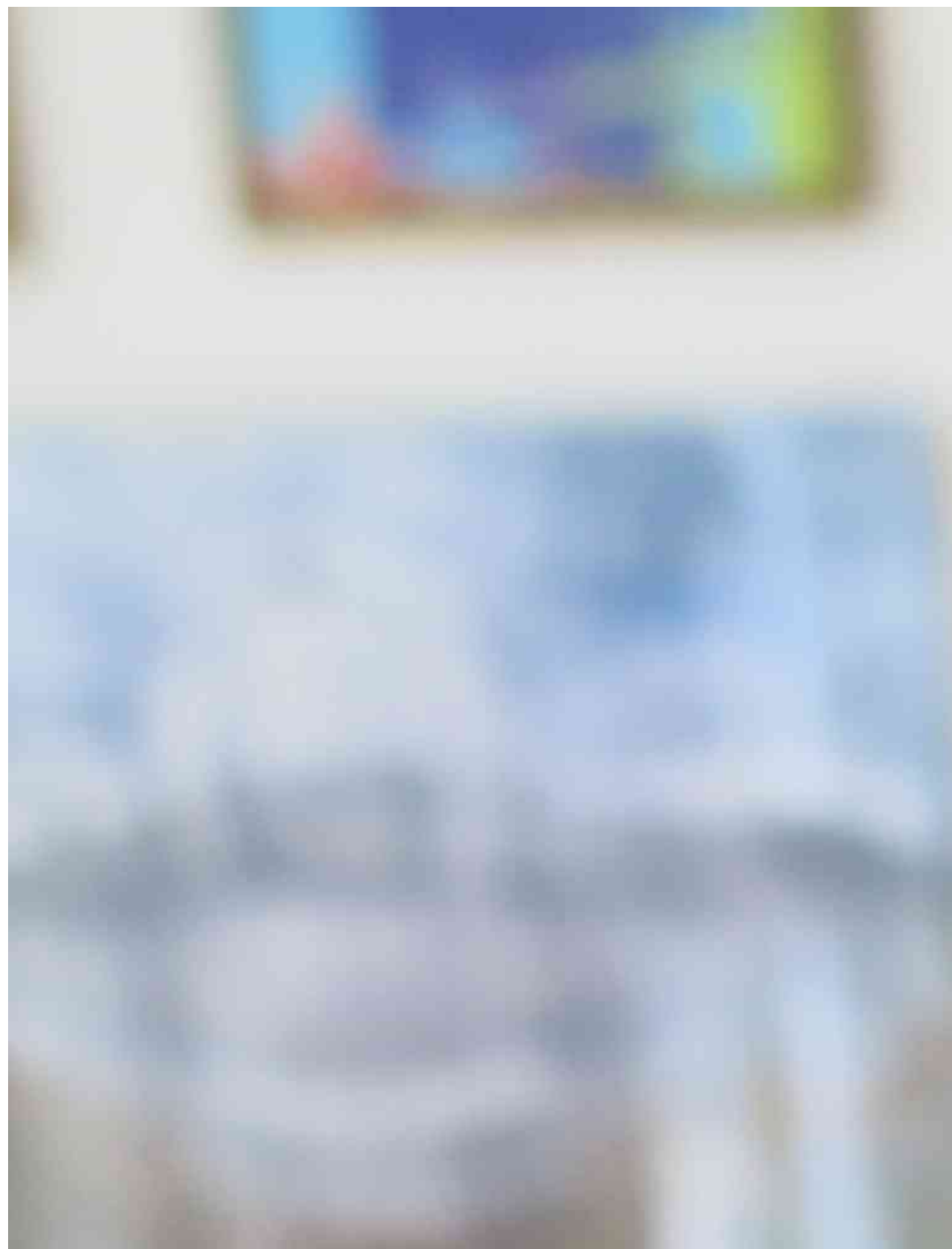
Hallo Zusammen,

es wird Zeit für ein Update. Meine OP bei Dr. Bicer liegt knapp 7 Monate hinter mir und ich bin mit dem aktuellen Ergebnis sehr zufrieden. In den letzten drei Monaten hat sich mein Status nachhaltig verbessert und entwickelt sich weiter positiv. Ich kann erst jetzt nachvollziehen, dass der Patient erst 12 Monate post OP das finale Ergebnis begutachten kann. Ich trage die Haare weiterhin sehr kurz, da noch nicht die finale Struktur und Festigkeit der transplantierten Haare vorliegt. Um die Haare wachsen zu lassen, möchte ich noch ein, bis zwei Monate warten. Ich bin mir sicher, die Geduld zahlt sich aus.

Beste Grüße,
Johannes

File Attachments

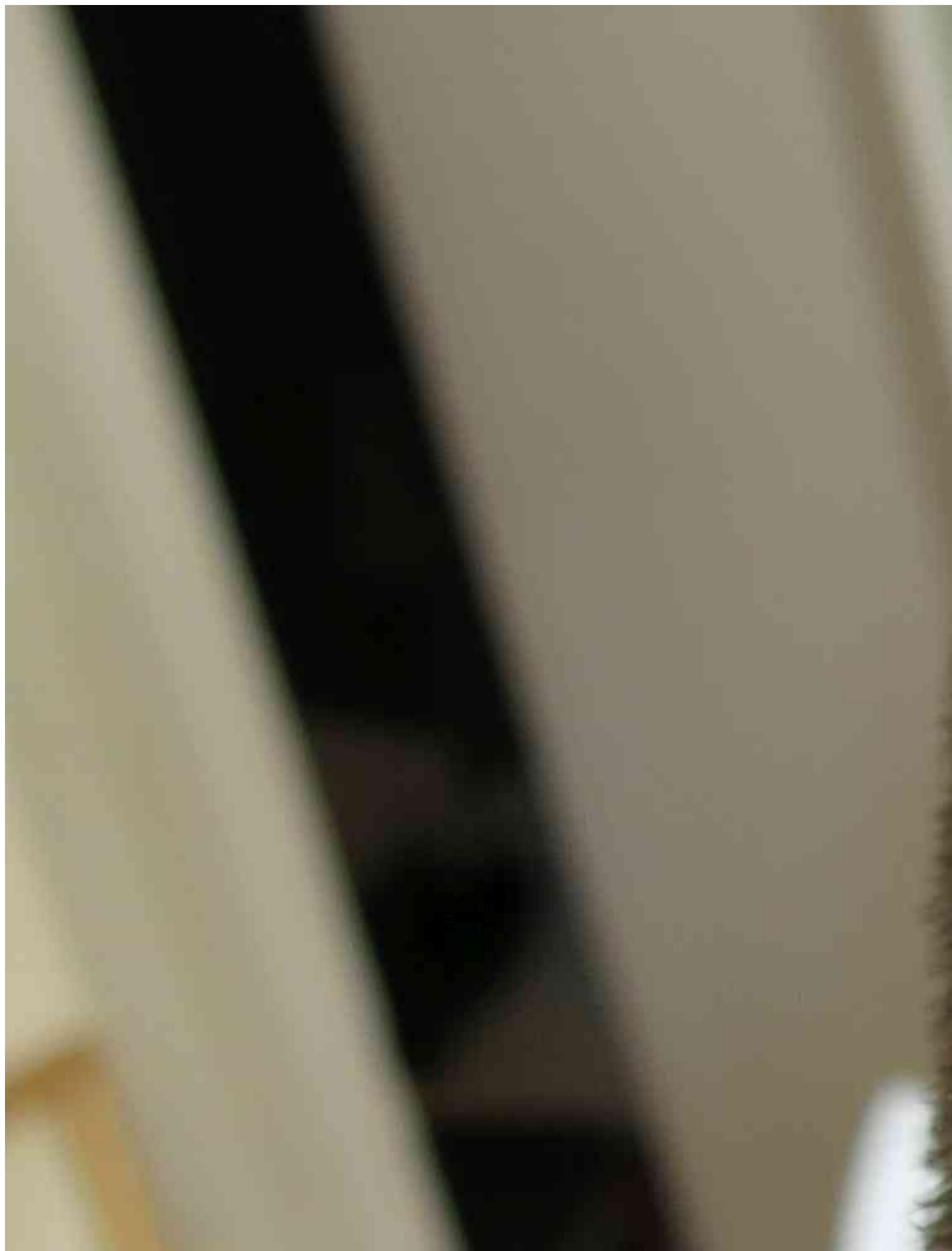
1) [Frontal_.jpg](#), downloaded 644 times



2) [Links_.jpg](#), downloaded 433 times



3) [Oben_.jpg](#), downloaded 444 times



4) [Rechts_.jpg](#), downloaded 408 times



Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [HaarestattGlatze](#) on Fri, 20 May 2016 17:50:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Johannes101 schrieb am Fri, 18 September 2015 18:12Hallo Zusammen,

Frau Dr. Bicer ist eine absolute Spezialistin und hat meinem Kopf die bestmögliche Betreuung zuteil werden lassen. Und Sie konnte erklären, warum der Kopf von Herrn Berlusconi nach seinem Eingriff so scheiße aussieht

Und warum sieht der so sch... aus. Die Einschätzung würde mich auch mal interessieren.

Gruß Harald

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Gasthörer](#) on Fri, 20 May 2016 21:03:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für dein Infos.

Handwerklich sieht es auf den Bildern gar nicht schlecht aus.
Es ist auch schon viel gewachsen, sieht aber noch immer etwas Licht aus, aus meiner Sicht.
Erwartest du noch viel Besserung durch Neuwuchs oder eher über die Länge bzw. Struktur.

Ich drücke die Daumen.

Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Johannes101](#) on Fri, 16 Sep 2016 16:55:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,

heute vor einem Jahr war ich für meine HT in der Türkei. Mein Fazit: Ich würde mich heute erneut für eine HT bei Dr. Bicer entscheiden.

Ich bin mit dem finalen Ergebnis sehr zufrieden, auch aus meinem Freundes- und Bekanntenkreis erhalte ich durchweg positives Feedback.

Zu meiner Haarstruktur ist bereits im Verlauf des Threads angemerkt worden, dass die verpflanzten Haare keine sehr hohe Dichte aufweisen. Das ist grundsätzlich richtig; mit dem wichtigen Zusatz, dass auch meine ursprüngliche Haarstruktur sehr dünn ausgeprägt ist. Insofern hat Dr. Bicer das Ziel erfüllt, eine möglichst natürliche Haarstruktur mit der HT auf meinem Kopf zu etablieren.

Infolge der HT verwende ich heute täglich Minoxidil, um meine Haarstruktur langfristig zu stabilisieren. Ziel der Anwendung ist es, den weiteren Ausfall von Haaren auf der hinteren Kopfparte zu verhindern. Die Anwendung von Minoxidil zeigt keine sichtbaren Ergebnisse, wie z.B. die Erhöhung der Haardichte. Das ist auch nicht meine Erwartung, sondern die langfristige Sicherung des aktuellen Haarstatus.

Kommt für Fragen gerne auf mich zu.

Beste Grüße,
Johannes

File Attachments

1) [Frontal.jpg](#), downloaded 483 times



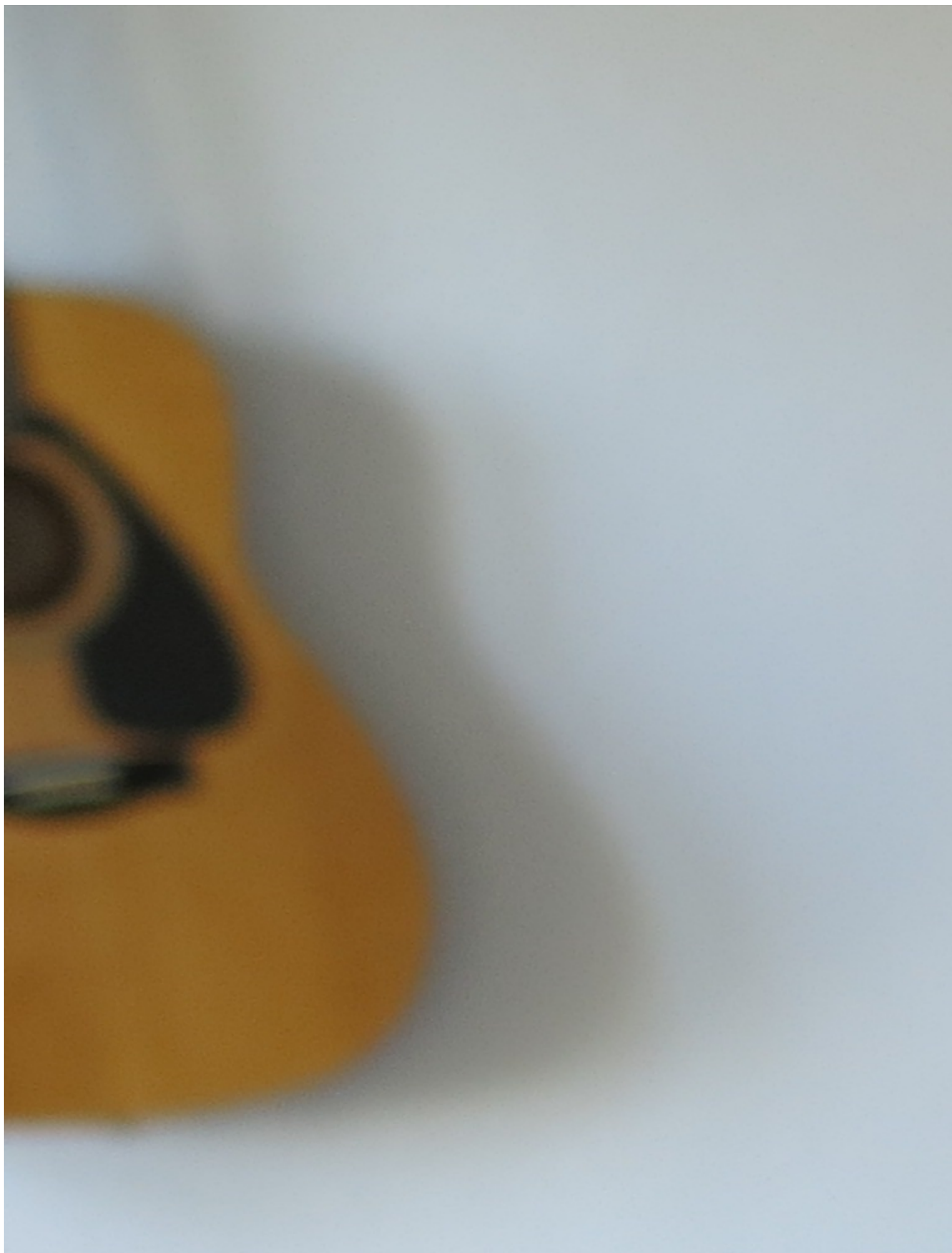
2) [Frontal3.jpg](#), downloaded 416 times



3) [Oben.jpg](#), downloaded 386 times



4) [Seite.jpg](#), downloaded 368 times



Subject: Aw: FUE-HT bei Dr. Bicer am 16.09.2015
Posted by [Kerimas](#) on Fri, 16 Sep 2016 19:17:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt, die Dichte ist sicher nicht top, was wie du schon sagtest auch an deinen dünnen Haaren liegt. Ich bin der Meinung, deine AGA ist weiter vorangeschritten. Wahrscheinlich ist bei dir der Prozess noch nicht abgeschlossen und du musst eventuell in ein paar Jahren nachlegen.

Hat dir Bicer etwas zu deinen Reserven gesagt?
